

**Produktname: CHRNB3 Maus-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMM82066**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	monoklonaler Maus-Antikörper
<b>Host</b>	Maus
<b>Anwendung</b>	ELISA,FC
<b>Reaktivität</b>	Menschlich
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	Mouse IgG1
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** ELISA 1:5000-1:20000,FC 1:200-1:400

**tnis**

**Molekulargewicht** 52.7kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	CHRNB3
<b>Alternative Namen</b>	CHRNB3
<b>Gen-ID</b>	1142.0
<b>SwissProt ID</b>	Q05901
<b>Immunogen</b>	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen CHRNB3 (AA: extra 25-232), exprimiert in E. coli.

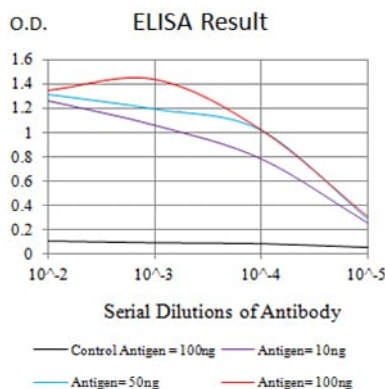
**Hintergrund**

Die nikotinischen Acetylcholinrezeptoren (nAChRs) gehören zu einer Superfamilie ligandengesteuerter Ionenkanäle, die die

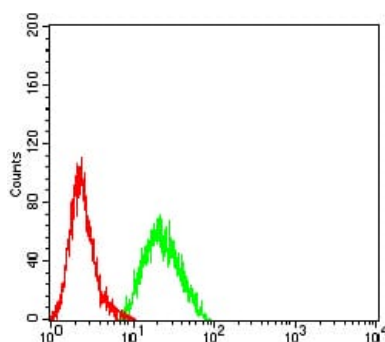
schnelle Signalübertragung an Synapsen vermitteln. Die nAChRs sind (Hetero)pentamere, die aus homologen Untereinheiten bestehen. Die Untereinheiten der muskulären und neuronalen nAChR-Formen werden von separaten Genen kodiert und weisen unterschiedliche Primärstrukturen auf. Es gibt mehrere Subtypen neuronaler nAChRs, die sich darin unterscheiden, welche homologen Untereinheiten um den zentralen Kanal angeordnet sind. Sie werden als  $\alpha$ -Untereinheiten klassifiziert, wenn sie, wie die muskuläre  $\alpha$ -1-Untereinheit (MIM 100690), ein Paar benachbarter Cysteinreste als Teil der vermuteten Acetylcholin-Bindungsstelle aufweisen. Untereinheiten ohne diese Cysteinreste werden als  $\beta$ -Untereinheiten klassifiziert (Groot Kormelink und Luyten, 1997 [PubMed 9009220]). Elliott et al. (1996) [PubMed 8906617] gab an, dass die vorgeschlagene Struktur für jede Untereinheit aus einer konservierten N-terminalen extrazellulären Domäne, gefolgt von 3 konservierten Transmembrandomänen, einer variablen cytoplasmatischen Schleife, einer vierten konservierten Transmembrandomäne und einer kurzen C-terminalen extrazellulären Region besteht.

## Forschungsbereich

## Bilddaten



Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng)



Durchflusszytometrische Analyse von SK-N-SH-Zellen unter Verwendung des Maus-mAb CHRNB3 (grün) und einer Negativkontrolle (rot).